Das Team der Exclusvibrillenagentur: (obere Reihe von links) Regina Diederichs, Simone Kuhn, Claudia Meulenberg, Angelika Minklei und Britta Emmerich; (untere Reihe von links) Holger Emmerich, Melanie Bols-Baumann und Eva Gochermann sowie Hund Taylor ganz vorne links

Exclusiv+ Brillen+ Agentur= Emmerich

Aus der Grundidee, verschiedene Stilrichtungen an besonderen Brillen dem Augenoptiker aus einer Hand anzubieten, entstand vor fünf Jahren die Exclusivbrillenagentur Emmerich in Herdecke. Inzwischen werden hier acht Kollektionen für verschiedene Kundentypen und Altersgruppen angeboten

Mit „Joshi" fing alles an

Die Idee zu seiner Exclusivbrillenagentur kam Holger Emmerich, als er nach Augenoptik-Lehre und Start als Außendienstler (mit 21!) bei Atair und anderen Unternehmen irgendwann drei oder vier Firmen vertrat mit unterschiedlichen Stilrichtungen und entsprechend mehreren Formularen und Anprechpartnern. Da wäre es doch viel einfacher für den Augenoptiker, nur eine Service-Adresse, ein Formular usw. für eine Bandbreite von Kollektionen zu haben, dachte sich Emmerich und gründete vor vier Jahren seine Brillenagentur für „exclusive" Fassungen. Exklusiv bezieht sich hier aber nicht etwa auf den (hohen) Preis, sondern auf das besondere Design. Dieser deutliche Hinweis auf die Fassungen war Holger Emmerich und seiner Frau Britta bei der Namensgebung sehr wichtig. Weitere sechs Mitarbeiterinnen und Britta Emmerich im Innendienst und (neben Holger Emmerich) weitere acht Außendienst-Mitarbeiter/innen kümmern sich heute um die Bedürfnisse der Augenoptiker.

Die erste Linie damals war „Joshi Jazawa", zuerst nur mit Kunststoffmodellen, mittlerweile auch aus Metall. Eine erfolgreiche Kollektion im mittleren Preissegment mit einem guten Preis-/Leistungsverhältnis.

Erfolgreiche Kooperation mit Morel

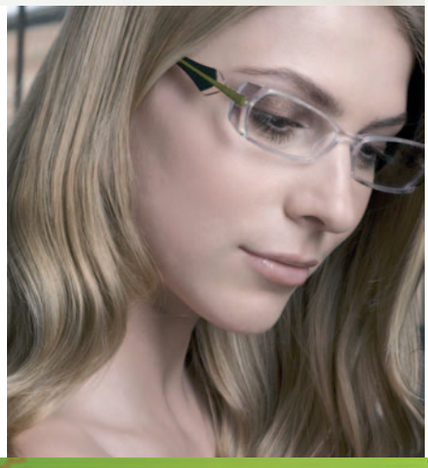
Mit der Schließung der Firma Autzeider ergab sich für Emmerich die Gelegenheit, Marken des französischen Familienunternehmens Morel zu vertreten. Eine neue Generation, die drei Geschwister Amelie, Francis und Jérôme Morel, leitete nun das 1880 gegründete Traditionshaus. Die Chemie stimmte von Anfang an; Emmerichs Hinweise zu den Besonderheiten des deutschen Marktes bezüglich Design und Tragekomfort werden in den Kollektionen gern von den Franzosen berücksichtigt.

Mit den beiden Marken „Rebel" und „Tatoo" ging es los, später folgten die Linien „Koali", „Nomad", „Lightec", „Öga" und „Rebel Vision", die den sportiven Jugendlichen anspricht. Der Erfolg war bemerkenswert: Innerhalb kurzer Zeit wurde Deutschland für Morel das größte europäische Abnehmerland.

Ein Umstand, den man in Morez entsprechend würdigt: Holger Emmerich hat mit seiner Exclusivbrillenagentur ein eigenes großes Lager beim Hersteller mit direktem Zugriff. Auch beim Dekomaterial kann er, falls nötig, für den deutschen Markt andere Varianten bekommen. Anlässlich der Silmo 2006 erhielt das „Kit PLV" von „Koali" übrigens den „Silmo d'Or".

Patricia Perlitschke

Familienunternehmen Morel (links): die Geschwister Amelie, Francis und Jérôme Morel



Die Kollektionen

Öga (oben und rechs):

Öga bedeutet im Skandinavischen Augen, und Designer Jonas Blanking lässt seine Begeisterung für moderne Architektur in seine Brillenmodelle einfließen, „die sich in ihre Zeit einfügen, die Gesichter kleiden und ihnen eine Identität, einen Stil verleihen". Für den technikbegeisterten Mann zwischen 35 und 50.

Joshi Jazawa (links):

Die erste Kollektion von Holger Emmerichs Brillenagentur. Zu Beginn vor fünf Jahren nur Kunststoffmodelle, inzwischen gibt es in diesem guten Preis-/Leistungsverhältnis auch Metallfassungen zu haben.

Nomad (rechts):

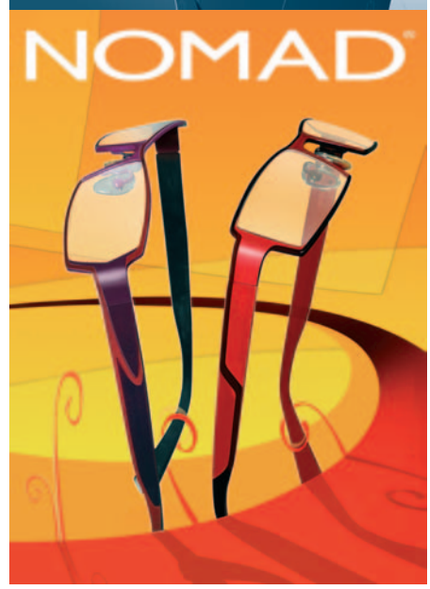
Eine farbenfrohe Kollektion für die jungen Preyboypen.

Koali (links unten/unten):

Eine Hommage an diese lebendige bunte Welt – Designer Jérôme Morillere schaut seine Entwürfe bei Mutter Natur ab und verewigt deren Details in Bügel oder Mittelteil, „weil die Welt von bunten Geschöpfen, üppig blühenden Pflanzen und fast hybriden Wesen zwischen Blume und Tier erfüllt ist, die sich bei näherer Betrachtung als absolut faszinierend erweisen". Für die Damenwelt zwischen 35 und 45.

Und außerdem . . .

. . . führt die Exclusivbrillenagentur noch die Marken „Rebel", „Tatoo Sunglasses" und „Lightec". Für die Opti ist die Premiere der Bohrbrillen-Kollektion „ExclusivC4" geplant. Und zu guter Letzt zog man Ende 2006 noch um in neue Räumlichkeiten mit neuen Telefonnummern.



Exclusivbrillenagentur Emmerich
Neue Anschrift und Telefon:
Oberer Ahlenbergweg 6, 58313 Herdecke
Tel. (0 23 30) 60 62-100, Fax 60 62-101
E-Mail: info@exclusivbrillenagentur.com
Web: www.exclusivbrillenagentur.com

Das auf der Silmo preisgekrönte Dekomaterial zu „Koali", unten links das Deko-Gesamtprogramm